



Buchholterberg holt Gruppenmeistertitel

Schiessen Buchholterberg setzt sich im Final der Oberländer Gruppenmeisterschaft Gewehr 50m in Thun vor Boltigen durch.

Nach der Corona bedingten Pause im vergangenen Jahr konnte der Final der Oberländer Gruppenmeisterschaft (GM) Gewehr 50m wieder live in der Thuner Schiessanlage Guntelsey durchgeführt werden. 14 Fünfer-Teams (drei Schützen liegend, zwei kniend) traten am frühen Morgen zur Qualifikation an. In zwei Runden mit jeweils 20 Schuss wurden die besten Acht ermittelt. Dabei erzielte Boltigen das Bestresultat vor dem mehrfachen Oberländer Meister Buchholterberg und Spiez. Doch in der Endausmarchung beginnt alles wieder von vorn.

Beim Schlusswettkampf, wo alle gleichzeitig schiessen, galt es zuerst dreimal fünf Schuss in 200 Sekunden möglichst genau in die Scheibenmitte zu setzen. Die restlichen fünf Schüsse werden einzeln abgefeuert mit dem Kleinkalibergewehr auf die 50 Meter entfernte Scheibe. Dabei vermochte das routinierte Team aus Buchholterberg den Spieß umzudrehen und setzte sich mit insgesamt 1011 Punkten durch in der Oberländer GM. Dies nach vierjährigen Unterbruch, wo Zweisimmen-St. Stephan zweimal siegreich war. Qualifikationssieger Boltigen holte mit acht Zählern Rückstand Rang zwei, und mit weiteren zehn Punkten Abstand wird Spiez Dritter.

Peter Wyss, Präsident des Oberländer Kleinkaliberschützenverbands (OKSV), nahm die Siegerehrung vor, bei der die Schützen und Schützinnen ihre Medaillen selber abholen und umhängen mussten. In der Guntelsey findet am Sonntag, 27. Juni auch der Final der besten Gruppen aus dem Kanton Bern statt. Am selben Ort werden dann am 3./4. Juli noch auf nationaler Ebene die Finals bei der Elite und beim Nachwuchs ausgetragen. Dabei war der jetzige Oberländer Meister Buchholterberg 2018 und 2019 siegreich bei der Elite. (pd)

19.6.21/at